

Insektizide gegen Blatt- und Bodenschädlinge:

Handelsname		Wirkstoff		Aufwandmenge		zugelassene Indikation	Bienen-gefährdung	Anz. Anwendungen	Wartezeit Tage
(Zulassung bis)	Formulierung	(g/l bzw. kg)	IRAC-Klasse	Preise 2020					
Pyrethroide, Fraß- und Kontaktwirkung, Anwendung bei unter 25°C									
Bulldock	Aufbrauchfrist 30.06.21 EC	beta-Cyfluthrin (25)	3 A	0,3 l/ha	(4 €/ha)	Blattläuse	B2	1	28
Decis forte	(12.2024) EC	Deltamethrin (100)	3 A	75 ml/ha	(4 €/ha)	Moosknopfkäfer	B2	1	-
Karate Zeon Lamdex forte	(12.2022) CS (12.2022) WG	lambda-Cyhalothrin (100) (50)	3 A	75 ml/ha 150 g/ha	(7 €/ha) (5 €/ha)	Rübenfliege, beißende u. saugende Ins.	B4	2 2 ab 6 Blattstadium	28
Kaiso Sorbie Hunter	(12.2023) EG (12.2023) EG	lambda-Cyhalothrin (50)	3 A	150 g/ha	(6 €/ha)	Rübenfliege, saugende Ins.	B4	1	28
Shock Down Karis 10 CS	(12.2019) EC (30.06.21) CS	lambda-Cyhalothrin (50) (100)	3 A	150 ml/ha 75 ml/ha	(5 €/ha)	Erdflöhe, Rübenfliege, Erdräupen	B4	2	56
Carbamat, Fraß-, Kontakt- und Atemwirkung									
Pirimor Granulat	(04.2020) WG	Pirimicarb (500)	1 A	300 g/ha	(15 €/ha)	Blattläuse Blattläuse als Vektoren	B4	2 4	28
Carboxamide, Fraß-, Kontakt- und systemische Wirkung									
Teppeki	(12.2022) WG	Fonicamid (500)	9C	140 g/ha	(21 €/ha)	Blattläuse	B2	1 ab 6 Blattstadium	60

Die **Preisangaben** in den Tabellen sind nur Orientierungswerte. Sie sind der Netto-Preisliste Frühjahr 2019 entnommen.

Bienenaufgaben: **B1** Mittel ist bienengefährlich, **B2** Mittel ist bienengefährlich, außer bei der Anwendung nach dem Ende des täglichen Bienenfluges in dem zu behandelnden Bestand bis 23.00 Uhr (MEZ), **B4** Mittel ist nicht bienengefährlich.

Über weitere Mittelzulassungen (reguläre oder Notfallzulassung) werden wir zeitnah informieren.

Schnecken: nach der Saat sollten die Bestände besonders in feuchten Frühjahren und auf Mulchsaatflächen kontrolliert werden. Dazu streuen Sie etwas Schneckenkorn an einigen Stellen im Schlag aus und decken diese mit einem feuchten Sack ab. Die Kontrolle am nächsten Tag zeigt Ihnen, ob Schnecken vorhanden sind und der Schlag sofort abgestreut werden muss oder ob keine Gefahr besteht.

Zugelassen sind: z.B. **Delicia Schnecken-Linsen** 3 kg/ha (21 €/ha), **Ferramol-Schneckenkorn** 25 kg/ha, **Metarex Inov** 5 kg/ha (27 €/ha), **MolluStop** 3 kg/ha (20 €/ha), **Patrol MetaPads G2** 3 kg/ha (20 €/ha), **SluXX HP** 7 kg/ha (28 €/ha).

Blattkrankheiten:

Der Befall mit Blattkrankheiten, in erster Linie Cercospora, war 2020 sehr unterschiedlich. Auf Standorten mit besserer Wasserversorgung trat Cercospora stärker auf. In den restlichen Gebieten war der Befall wegen der Trockenheit gering.

Die Untersuchungen auf **Strobilurinresistenz** wurden fortgeführt. In den Gebieten mit starkem Befall wurden überwiegend resistente Cercosporastämme nachgewiesen. Dies bedeutet, dass auf diesen Feldern nur noch **geringe Wirkung der Strobilurine** gegeben ist. In diesen Regionen müssen **Azol-Spritzfolgen** eingesetzt werden, die **mit einem Kontaktfungizid oder Blattdünger (UP CUS oder Mantus) kombiniert** werden sollten.

Wir werden im Warndienst über die aktuelle Zulassungssituation informieren.

Überall wo die Strobilurine noch wirken, sollte bei frühem Befallsbeginn (1. Julihälfte) mit einem strobilurinhaltenen Fungizid bzw. Mittelkombination begonnen werden. Zur Folgespritzung werden dann Azole eingesetzt.

Schwellenwerte zum Einsatz von Fungiziden:

Für die Erstbehandlung

bis Ende Juli 5 % befallene Blätter
Anfang – Mitte August 15 % befallene Blätter
ab Mitte August 45 % befallene Blätter

für die Zweitbehandlung

ca. 2 – 4 Wochen nach der Erstbehandlung
bis 15. August 15 % befallene Blätter
ab 16. August 45 % befallene Blätter

für die Folgebehandlung

45 % befallene Blätter

Fungizide gegen Blattkrankheiten:

Handelsname		Wirkstoff		Aufwandmenge l/ha	zugelassene Indikation	Wirkung auf				Anwendungen max.	Wartezeit Tage
(Zulassung bis)	Formulierung	(g/l bzw. kg)	IRAC-Klasse	Preise 2020		Cercospora	Ramularia	Mehltau	Rost	im Abstand von .. Tagen	
Azole											
Domark 10 EC (12.2020)	EC	Tetraconazol (100)	G1	1,0 (20 €/ha)	Cercospora, Ramularia, Mehltau	++	++	++	++	2 21-28	28
Duett Ultra (12.2021)	SC	Thiophanat-methyl (310) Epoxiconazol (187)	B1 G1	0,6 (18 €/ha)	Cercospora, Ramularia, Mehltau	+++	+++	++	++	2	28
Rubric (04.2020)	SC	Epoxiconazol (125)	G1	1,0 (25 €/ha)	Cercospora, Ramularia, Mehltau, Rost	+++	+++	+++	+++	2 21-28	28
Score (12.2022)	EC	Difenoconazol (250)	G1	0,4 (25 €/ha)	Cercospora, Ramularia	++	++	+	++	2 10-28	28
Strobilurin (+Azole)											
Amistar Gold (12.2021)	SC	Azoxystrobin (125) Difenoconazol (125)	C3 G1	1,0 (29 €/ha)	Cercospora, Ramularia, Mehltau, Rost	++(+) ²	+++	++	+++	2 mind. 21	35
Juwel (04.2020)	SC	Kresoxim-methyl (125) Epoxiconazol (125)	C3 G1	1,0 (30 €/ha)	Cercospora, Mehltau, Rost	+++ ²	+++	+++	++	1	28
Mercury (04.2020)	SC	Azoxystrobin (100) Epoxiconazol (100)	C3 G1	1,0 (30 €/ha)	Cercospora, Mehltau, Rost	++(+) ²	++(+)	++	++	2 14-21	28
Mercury Pro (05.2022)	SC	Azoxystrobin (200) Cyproconazol (80)	C3 G1	1,0 (27 €/ha)	Cercospora, Ramularia, Mehltau, Rost	++(+) ²	++(+)	++	++	2 mind. 21	35
Ortiva¹ (12.2020)	SC	Azoxystrobin (250)	C3	1,0 (38 €/ha)	Cercospora	++(+) ^{1,2}	+++	+	+++	2 14-28	35
Sphere (07.2021)	SC	Trifloxistrobin (375) Cyproconazol (160)	C3 G1	0,35 (29 €/ha)	Cercospora, Mehltau, Rost	+(+) ²	++	+++	++	1	21
Kontaktfungizid											
Microthiol WG (12.2021)	WG	Schwefel (800)	M2	7,5 (15 €/ha)	Mehltau	-	-	++	-	4 7-14	14

Wirkungen: +++ sehr gut; ++ gut; + befriedigend; - schwach

Duett Ultra, Rubric, Juwel, Mercury müssen im Anbaujahr 2021 aufgebraucht werden!

¹Ortiva muss immer in Kombination mit einem Azol eingesetzt werden. Unsere Empfehlung: Ortiva 0,5 l/ha + volle Aufwandmenge eines Azol-Produktes.

² die dargestellte Cercosporawirkung gilt für Felder OHNE Strobilurinresistenz. Bei Resistenz beruht die Wirkung auf dem Azolanteil. Produkte mit höherem Azolgehalt sind besser. Die Wirkung wird allerdings auch durch die Formulierung beeinflusst.

In **Starkbefallsgebieten** (Beregnung, Tallagen) mit regelmäßig hohem Cercosporabefall wird die **Kombination aus blattgesunden Sorten und schwellenorientiertem Fungizideinsatz dringend** empfohlen. Dennoch ist auch bei blattgesunden Sorten der frühe Einsatz der Fungizide entscheidend. Die erste Spritzung muss bei Erreichen der Schwellenwerte erfolgen. Einsparpotential besteht eventuell bei der letzten Behandlung und bei frühem Erntetermin.

Für den Behandlungserfolg sind folgende Punkte wichtig:

- Erstbehandlung unmittelbar bei Erreichen der Behandlungsschwelle
- Strobilurine (wo noch wirksam) nur einmal in der Spritzfolge (zur ersten Behandlung) einsetzen
- Azole sofern zugelassen möglichst in Kombination mit Kontaktmitteln (Blattdünger) einsetzen
- Fungizide in voller Aufwandmenge einsetzen
- Spritzung bei Temperaturen unter 25 °C. An heißen Sommertagen in den frühen Morgenstunden (ein leichter Taubelag ist positiv) oder am späten Abend bei nicht zu hoher Temperatur spritzen
- Wasseraufwandmenge 300 – 400 l/ha
- Mittelwechsel bei Mehrfachbehandlungen

Der Behandlungstermin ist wichtiger als die Mittelwahl!

Fungizidversuch 2020 Frankenwinheim (2 Anwendungen)										
Versuchsglieder	Rübenertag		Bereinigter Zuckergehalt		Bereinigter Zuckerertrag		Cercospora		Rübenrost	
	t/ha	rel.	%	rel.	t/ha	rel.	Bonitur 01.10.	BSB in % 01.10.	Bonitur 01.10.	BSB in % 01.10.
Unbehandelt	104,1	100,0	17,29	100,0	17,99	100,0	5,8	32,5	5,0	30,0
Propulse 1,2*	111,0	106,7	17,24	99,7	19,13	106,4	3,0	8,3	2,5	5,3
Amistar Gold ² +Coprantol Duo 1+1,8	115,2	110,7	17,22	99,6	19,83	110,0	2,3	4,8	2,0	4,0
Mercury Pro 1,0	108,6	104,4	17,53	101,4	19,03	105,8	3,8	12,3	1,5	1,3
Mercury Pro + Folpan SC 1,0+1,5	110,3	106,0	17,50	101,2	19,31	107,3	3,0	8,5	1,5	1,0
Rubric 1,0	109,3	105,0	17,06	98,7	18,64	103,6	2,5	4,5	2,5	5,8
Rubric+CuS 1,0 + 3,0	112,2	107,8	17,30	100,0	19,41	107,9	2,3	4,8	3,0	10,5
Rubric+Mantus 1,0 + 1,5	109,6	105,3	17,26	99,8	18,90	105,1	2,0	3,3	3,3	11,0
Funguran Progress ¹ 2,5/1,25	112,2	107,8	17,30	100,0	19,42	107,9	2,3	5,0	3,3	10,0

*Zulassung wird erwartet

¹ 2020 Notfallzulassung

² = Strobilurinhaltiges Produkt

BSB in % = Befallsstärke im Bestand